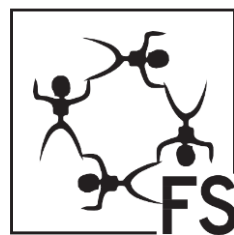




Aero Fallschirmsport GmbH/FSZ Kassel e.V.  
Flugplatz 52  
34379 Calden

# Deutsche Meisterschaften

im Fallschirmsport 2026



**AE Artistic Events**

**FS Formation  
Skydiving**

**SP Speed Skydiving**

**WS Wingsuit Flying**

## Ausschreibung

### Ort und Zeitraum

Flugplatz Gera Leumnitz (EDAJ), ELEV 1017 ft  
Ronneburger Str. 74, 07546 Gera  
31. August 2026 bis 5. September 2026

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. ALLGEMEINER TEIL.....</b>	<b>5</b>
1.1 VERANSTALTER, AUSRICHTER UND ORGANISATION.....	5
1.2 ZIELE DER DEUTSCHEN MEISTERSCHAFT (GEM. ZIFFER 3 DER WDM).....	5
1.3 ÜBERGEORDNETE REGELWERKE UND SCHIEDSSYSTEME.....	6
1.4 SCHIEDSRICHTERSEMINAR.....	7
1.5 ZEITPLAN DER DEUTSCHEN MEISTERSCHAFT.....	7
1.6 STARTREIHENFOLGE.....	9
1.7 MINDESTTEILNEHMERZAHL UND VERGABE DES TITELS „DEUTSCHER MEISTER“.....	9
1.8 TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN AN EINER DEUTSCHEN MEISTERSCHAFT.....	9
1.9 AUSTRÜSTUNG.....	10
1.10 MEDAILLEN UND URKUNDEN.....	10
1.11 ANMELDUNG UND NENNGELD.....	10
1.12 ANGABEN ZUM FLUGPLATZ UND ZU DEN ABSETZLUFTFAHRZEUGEN.....	11
1.13 JURY, VIDEOGREGIUM (VIDEO REVIEW PANEL) UND SICHERHEITSGREGIUM (SAFETY PANEL).....	13
1.14 KLÄRUNGSGESPRÄCHE, BESCHWERDEN UND PROTESTE.....	14
1.15 UNMITTELBARE WETTKAMPFVORBEREITUNG / TRAINING..... FEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.	
1.16 UNTERKUNFT AUßERHALB DES SPRUNGPLATZES.....	14
1.17 VERPFLEGUNG.....	15
1.18 ANTI-DOPING.....	15
1.19 SICHERHEITS-ANWEISUNGEN / SPRUNGPLATZREGULARIEN.....	15
1.20 VIDEORECHTE.....	15
1.21 SONSTIGES.....	15
<b>2. DISZIPLINSPEZIFISCHER TEIL.....</b>	<b>17</b>
2.1 ARTISTIC EVENTS (AE).....	17
2.1.1 PERSONAL.....	17
2.1.2 ZIELE - ERMITTELN DES DEUTSCHEN MEISTERS.....	17
2.1.3 REGELN UND SCHIEDSSYSTEM.....	17
2.1.4 DISZIPLIN, TEILDISZIPLIN UND WETTBEWERBSKLASSEN (WERTUNGSKLASSEN).....	17
2.1.5 ZUSAMMENSETZUNG DER TEAMS.....	17
2.1.6 ABSETZHÖHEN, ARBEITSZEIT, WETTKAMPFRUNDEN, BESONDERHEITEN.....	18
2.1.7 SPRUNG- UND TICKETPREISE.....	18
2.2 FORMATION SKYDIVING (FS).....	19
2.2.1 PERSONAL.....	19
2.2.2 ZIELE - ERMITTELN DES DEUTSCHEN MEISTERS.....	19
2.2.3 REGELN UND SCHIEDSSYSTEM.....	19
2.2.4 DISZIPLIN, TEILDISZIPLIN UND WETTBEWERBSKLASSEN.....	19
2.2.5 ZUSAMMENSETZUNG DER TEAMS.....	19
2.2.6 ABSETZHÖHEN, ARBEITSZEIT, WETTKAMPFRUNDEN, BESONDERHEITEN.....	20
2.2.7 SPRUNGPREISE UND TICKETPREISE.....	20
2.3 SPEED SKYDIVING (SP).....	21
2.3.1 PERSONAL.....	21
2.3.2 ZIELE - ERMITTELN DES DEUTSCHEN MEISTERS.....	21
2.3.3 REGELN UND SCHIEDSSYSTEM.....	21
2.3.4 DISZIPLIN, TEILDISZIPLIN UND WETTBEWERBSKLASSEN.....	21
2.3.5 ZUSAMMENSETZUNG DER MIXED TEAMS.....	21
2.3.6 ABSETZHÖHEN, ARBEITSZEIT, WETTKAMPFRUNDEN, BESONDERHEITEN.....	22
2.3.7 SPRUNGPREISE UND TICKETPREISE.....	22
2.4 WINGSUIT FLYING (WS).....	23
2.4.1 PERSONAL.....	23



2.4.2	ZIELE - ERMITTELN DES DEUTSCHEN MEISTERS .....	23
2.4.3	REGELN UND SCHIEDSSYSTEM.....	23
2.4.4	DISZIPLIN, TEILDISZIPLIN UND WETTBEWERBSKLASSEN .....	23
2.4.5	ZUSAMMENSETZUNG DER TEAMS .....	24
2.4.6	ABSETHÖHEN, ARBEITSZEIT, WETTKAMPFRUNDEN, BESONDERHEITEN .....	24
2.4.7	SPRUNGPREISE UND TICKETPREISE .....	24



## Abkürzungsverzeichnis

AE	Artistic Events
ADC	Anti-Doping-Code des DFV
BKF	Bundeskommision Fallschirmsport
BT	Bundestrainer
CR	Competition Rules
DFV	Deutscher Fallschirmsportverband e.V.
FAI	Fédération Aéronautique Internationale, (World Air Sports Federation), Internationaler Dachverband der Luftsport-Disziplinen
FS	Formation Skydiving
ISC	International Skydiving Commission (vormals IPC)
NADA	Nationale Anti-Doping Agentur
SP	Speed Skydiving
SRO	Schiedsrichterordnung
WDM	Wettbewerbsordnung Deutsche Meisterschaften



## 1. Allgemeiner Teil

Im allgemeinen Teil sind die Punkte formuliert, die übergreifend für die gesamte Deutsche Meisterschaft Geltung haben.

### 1.1 Veranstalter, Ausrichter und Organisation

#### Veranstalter:

Name: Deutscher Fallschirmsport Verband e.V., Spitzenverband für den Fallschirmsport  
Straße, Comotorstraße 5  
Hausnummer:  
Postleitzahl, Ort: 66802 Überherrn  
Telefon: +49 (0) 6836-92306  
E-Mail: [info@dfv.aero](mailto:info@dfv.aero)  
Webseite: [www.dfv.aero](http://www.dfv.aero)

#### Ausrichter:

Name: Aero Fallschirmsport GmbH/FSZ Kassel e.V.  
Straße, Flugplatz 52, Gewerbegebiet Alter Flugplatz  
Hausnummer:  
Postleitzahl, Ort: 34379 Calden  
Telefon: 05674/99930  
E-Mail: [DM2026@skydive.de](mailto:DM2026@skydive.de) oder [info@skydive.de](mailto:info@skydive.de)  
Webseite: [www.skydive.de](http://www.skydive.de)  
DM-Sonderseite: [www.skydive.de](http://www.skydive.de)

#### Organisation:

##### Organisationsleiter:

Name: Matthias Maushake/Robert Wielgoss  
Telefon: 0170-2817122  
E-Mail: [DM2026@skydive.de](mailto:DM2026@skydive.de)

##### Organisationspersonal/Administration:

Name: Silke Maushake  
Telefon: 05674/99930  
E-Mail: [office@skydive.de](mailto:office@skydive.de)

##### Wettbewerbsleiter:

Name: Matthias Maushake  
Telefon: 0170-2817122  
E-Mail: [Matthias.Maushake@skydive.de](mailto:Matthias.Maushake@skydive.de)

##### Chefschiedsrichter:

Name: Marc Frielingsdorf  
Telefon:  
E-Mail: [marc.frielingsdorf@dfv.aero](mailto:marc.frielingsdorf@dfv.aero)

#### Flugbetrieb:

Paranodon Fallschirmsport Illertissen

### 1.2 Ziele der Deutschen Meisterschaft (gem. Ziffer 3 der WDM)

- Ermittlung der Deutschen Meister\*innen in den einzelnen Wertungsklassen



- Aufstellung von Rekorden
- Erkenntnisgewinnung über die Aufstellung der Nationalmannschaften und Kader.
- Vergrößerung der Wettkampferfahrung, sowie Erfahrungsaustausch in sportlicher und technischer Hinsicht
- Aus- und Weiterbildung von Schiedsrichtern (SR-Seminar vor der DM)
- Förderung des Nachwuchses
- Popularisierung des Fallschirmsportes in der Bundesrepublik Deutschland, u. a. bei Zuschauern, Presse, Rundfunk, Fernsehen
- Festigung der Kameradschaft zwischen den Fallschirmsportlern

### 1.3 Übergeordnete Regelwerke und Schiedssysteme

Die offiziellen Regeln und die Regeln aller Disziplinen sind auf der Webseite des DFV unter <https://www.dfv.aero/Unser+Sport/Wettbewerbe/Wettbewerbsregeln> nachzulesen.

#### **Übergeordnete internationale Regeln der FAI/ISC:**

- FAI Sporting Code, General Section, 2025 Edition effective 1<sup>st</sup> January 2025
- FAI Sporting Code, Section 5 – Skydiving, Class G – Parachuting and Indoor Skydiving, effective March 1<sup>st</sup> 2026
- ISC, Approved Scoring Systems, effective 2<sup>nd</sup> March 2026

#### **Übergeordnete nationale Regeln:**

- Wettbewerbsordnung Deutsche Meisterschaften Version 11, gültig ab 11.6.2024
- Schiedsrichterordnung Ausgabe 2025 (Version 2), gültig ab 01.10.2025
- Übersicht der Rekorde Version 14, gültig ab 30.03.2026
- Rekordübersicht über aktuelle deutsche Juniorenrekorde und nationale Nachwuchsrekorde im Fallschirmspringen, Version 2, gültig ab 29.3.26

#### **Schiedssystem:**

Für die Messung und Bewertung werden die von der ISC genehmigten Mess- und Schiedssysteme verwendet, wobei vorrangig die Schiedssysteme verwendet werden sollen, für die der DFV die erforderliche Hardware und Lizenzen besitzt.

Aus wichtigen Gründen können abweichend alle geeigneten Schiedssysteme für den Wettbewerb eingesetzt werden. Die Entscheidung trifft der Wettbewerbsleiter (meet director) gemeinsam mit dem Chefschiedsrichter (Chief Judge) und dem Disziplinschiedsrichter (Event Judge).

#### 1.4 Schiedsrichterseminar

Interessenten an einem Schiedsrichterseminar mögen ihr Interesse gegenüber dem Bundesschiedsrichter unter [marc.frielingsdorf@dfv.aero](mailto:marc.frielingsdorf@dfv.aero) anmelden.

Sollte ein Schiedsrichterseminar durchgeführt werden wird dieses unmittelbar vor der Deutschen Meisterschaft stattfinden. Nähere Informationen über das Schiedsrichterseminar sind der spezifischen Ausschreibung zu entnehmen.

#### 1.5 Zeitplan der Deutschen Meisterschaft

##### Die Idee hinter dem Zeitplan:

Alle Disziplinen, die am Dienstag (2.9.2026) beginnen, sollen möglichst am Donnerstag abgeschlossen werden. Bei Bedarf können diese Disziplinen bis zum Samstag (6.9.2026) verlängert werden.

Im Formation Skydiving werden viele Teilnehmer in den Disziplinen FS 4-way und FS 8-way, im Speed Skydiving werden viele Teilnehmer in der Einzeldisziplin und in dem Mixed-Team Wettbewerb antreten. Im Idealfall soll im Formation Skydiving der 4-way abgeschlossen werden, bevor der 8-way startet. Ebenso sollte der Einzelwettbewerb im Speed Skydiving abgeschlossen werden, bevor der Mixed-Team Wettbewerb beginnt. Wenn das nicht der Fall sein sollte, wird durch den Wettbewerbsleiter eine sinnhafte, den Umständen angepasste Lösung gefunden. Notwendige Änderungen (Organisation, Wetter etc.) des geplanten Ablaufs bleiben unter Vorbehalt des Wettbewerbsleiters.

#### Offizielle Trainings- und Vorbereitungsphase

Datum	Zeit	Aktivität
29.08.26 Samstag	11.00 – 19.00	Training aus Wettkampfflugzeug
	ganztags	Anreisetag Chef- & Disziplinschiedsrichter Anreisetag & Registrierung Wettkämpfer
30.08.26 Sonntag	09.00 – 19.00	Training aus Wettkampfflugzeug
	ganztags	Anreisetag Schiedsrichter Anreisetag & Registrierung Wettkämpfer
31.08.26 Montag	09.00 – 19.00	Training aus Wettkampfflugzeug
	10.00 – 17.00	Schiedsrichterkonferenz (Judges Conference)
	bis 17.00	Anreisetag & Registrierung Wettkämpfer AE Freestyle, FS 4-way alle Klassen, WS Acrobatic & Performance, SP alle Einzelklassen
	19.00 – 21.00	<b>Allgemeine Wettbewerbsbesprechung</b> (Official Team Manager Briefing): Grußworte, Vorstellung Personal/Ablauf/Regeln und offizielle Eröffnung des Wettbewerbs Disziplinbesprechungen und Auslosung FS 4er alle Klassen

### Wettbewerbs- und Abschlussphase

Datum	Zeit	Aktivität
01.09.26 Dienstag	08.00 – 19.00	<b>Wettbewerbsbeginn</b> Erster Wettkampftag nach Vorgabe Wettbewerbsleiter für AE Freestyle, FS 4-way alle Klassen, WS Acrobatic und WS Performance, SP alle Einzelklassen
02.09.26 Mittwoch	08.00 – 18.00	<b>Zweiter Wettkampftag nach Vorgabe Wettbewerbsleiter in den Wettbewerben des ersten Tages</b>
	bis 18.00	<b>Anreisetag &amp; Registrierung Wettkämpfer</b> AE Freestyle alle Klassen, FS 8-way alle Klassen,
	20.00	<b>Allgemeine Wettbewerbsbesprechung</b> (Official Team Manager Briefing): Grußworte, Vorstellung Personal/Ablauf/Regeln <b>Disziplinbesprechungen</b> AE Freestyle alle Klassen, FS 8-way alle Klassen mit Auslosung,
03.09.26 Donnerstag	08.00 – 19.00	<b>Dritter Wettkampftag nach Vorgabe Wettbewerbsleiter in allen Klassen der DM 2026</b>
4.09.26 Freitag	08.00 – 19.00	<b>Vierter Wettkampftag nach Vorgabe Wettbewerbsleiter in allen Klassen der DM 2026</b>
05.09.26 Samstag	08.00 – 16.00	<b>Fünfter Wettkampftag nach Vorgabe Wettbewerbsleiter in allen Klassen der DM 2026</b>
	16.00	<b>Letzter Start (wheels off)</b>
	17.00	<b>Nachbesprechung aller Disziplinen (Competitors Meeting)</b>
	19.00	<b>Siegerehrung (Award Ceremony)</b> Abschlussreden tba Chief Judge: Bestätigung der Korrektheit des Wettbewerbs, Medaillenübergabe <b>Abschlusszeremonie (Closing Ceremony)</b> Offizielle Beendigung des Wettbewerbs <b>Abschlusssessen und -Party</b>
06.09.26 Sonntag	ganztags	<b>Abreisetag</b>



## Allgemeines zum Zeitplan

Nach dem Regelwerk (FAI Sporting Code Section 5, Skydiving, Ziffer 5.2.1.) dürfen Teilnehmer nach Beginn Ihres Wettkampfes keine Fallschirmsprünge außerhalb ihres Wettbewerbes durchführen oder einen Windtunnel benutzen. Beispiel: **Wettkämpfer, die im FS 4er teilnehmen (Beginn Dienstag, 1.9.26) und im FS 8er (Beginn Donnerstag, 3.9.26), können Trainingsprünge im 4er und im 8er nur bis einschließlich Montag, 31.08.2026 durchführen.**

### 1.6 Startreihenfolge

Die Startreihenfolge wird ausgelost. Sobald es aus organisatorischen Gründen sinnvoll erscheint und möglich ist, wird in umgekehrter Reihenfolge der Platzierung gesprungen. Die Entscheidung hierüber trifft der Wettbewerbsleiter.

### 1.7 Mindestteilnehmerzahl und Vergabe des Titels „Deutscher Meister“

Für die Vergabe des Titels „Deutscher Meister“ ist eine Mindestzahl von 4 (vier) teilnehmenden Wettbewerbern/Mannschaften innerhalb der Wertung DM pro Wettbewerbsklasse erforderlich.

**Der Ausrichter behält sich vor, bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl (mindestens vier) diese Wettkampfklasse nicht durchzuführen. Die betroffenen Teilnehmer/Teams können in einer anderen Wertungsklasse an der DM teilnehmen.**

### 1.8 Teilnahmevoraussetzungen an einer Deutschen Meisterschaft

Jeder Teilnehmer muss eine gültige Mitgliedschaft im Deutschen Aero-Club (DAeC) e.V. oder im Deutschen Fallschirmsportverband (DFV) e. V. besitzen. Die Mitgliedsnummer ist bei der Anmeldung anzugeben. Teilnehmer, die außerhalb der Wertung DM partizipieren, müssen keine Mitgliedschaft im DAeC bzw. DFV nachweisen.

#### **Mitzuführende Nachweise die bei der Registrierung vorzuzeigen sind**

- **Mitgliedschaft im DFV e.V. oder DAeC e.V.**
- **Gültiger deutscher oder ausländischer Luftfahrerschein für Luftsportgeräteführer**
- **Halter-Haftpflicht-Versicherung – Deckungssumme € 3.000.000**
- **Lufttüchtigkeitsdokumente für das eingesetzte Fallschirmsystem**
- **Sprungbuch**

Die Teilnahme ist für jeden Wettbewerber auf **zwei** Wettbewerbsklassen in höchstens **einer** Disziplin limitiert. Diese Regelung gilt auch für Videospringer. Innerhalb einer Wettbewerbsklasse (z.B. FS 4er, Kategorie(n): offen, Fortgeschritten, Einsteiger, Rookie) darf nur in einer Kategorie (einer Mannschaft) gesprungen werden.

Weitere Beispiele: Ein Teilnehmer darf nur im FS oder in AE oder in SP oder in WS teilnehmen. Innerhalb dieser Disziplinen darf dann in zwei Wertungsklassen gestartet werden, zB FS 4er und 8er, AE Freestyle und Freefly, WS Acrobatic und Performance.



Die Teilnehmer bestätigen mit ihrer Anmeldung die genannten Teilnahmevoraussetzungen. Es werden für die Teilnahme an der DM 2026 keine Qualifikationsnormen festgesetzt.

### 1.9 Ausrüstung

Die Verwendung von geeigneten Kopfbedeckungen in Übereinkunft mit den disziplinspezifischen Wettbewerbsregeln (competition rules) ist Pflicht.

Es dürfen nur Fallschirme (Gurtzeug und Reservefallschirm) verwendet werden, die in Deutschland durch eine akkreditierte Prüfstelle mustergeprüft sind oder eine Muster- oder Gerätezulassung durch einen Mitgliedsstaat der Europäischen Union bzw. eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum besitzen (vgl. Musterprüfliste des DFV).

Das Inspektions- und Reservepackintervall richtet sich nach den Herstellervorgaben.

Die Verwendung eines elektronischen Öffnungsautomaten ist bei allen Sprüngen Pflicht.

### 1.10 Medaillen und Urkunden

Die drei Erstplatzierten jeder Disziplin, Klasse und Kategorie erhalten Medaillen. Jeder Wettbewerber erhält eine Urkunde. Die Teilnehmer des Test-Event Speed-Skydiving erhalten jeweils eine Urkunde.

### 1.11 Anmeldung und Nenngeld

**Die Anmeldung ist ausschließlich online unter [www.skydive.de](http://www.skydive.de) möglich.**

Nach Eingang der Anmeldung bekommt der Teilnehmer/das Team unmittelbar eine elektronische Anmeldebestätigung. Nach Bearbeitung der Anmeldung durch das Organisationspersonal bekommt der Teilnehmer/das Team eine Rechnung über das Nenngeld mit den Zahlungsmodalitäten zugeschickt. Nachmeldungen richten sich nach den Möglichkeiten des Ausrichters und müssen direkt bei der Organisationsleitung angefragt werden.

<b>Anmeldeschluss:</b>	<b>01. August 2026</b>
<b>Überweisung des Nenngelds bis:</b>	<b>15. August 2026</b>
<b>Nachmeldungen möglich bis:</b>	<b>31. August 2026</b>
<b>Nenngeld bei Anmeldung bis 01. August 2026:</b>	<b>150 € pro Teilnehmer</b>
<b>Nenngeld bei Anmeldung nach dem 01. August 2026:</b>	<b>170 € pro Teilnehmer</b>
<b>Nenngelderhöhung bei Teilnahme zweiten Wettbewerbsklasse:</b>	<b>20 € pro Teilnehmer</b>

#### In dem Nenngeld ist enthalten:

- Organisationspauschale Deutsche Meisterschaft 2026
- Teilnahmeberechtigung an dem Wettbewerb
- Teilnahme am Abschlussbankett
- Ein Goodiebag inkl. T-Shirt für jeden Teilnehmer



Die **disziplinspezifischen Kosten** sind den Disziplinausschreibungen zu entnehmen.

### Anweisungen für Überweisungen innerhalb der EU & internationale Überweisungen:

<b>Name des Kontoinhabers:</b>	<b>Fallschirm-Sportzentrum Kassel</b>
<b>Adresse des Kontoinhabers:</b>	<b>Flugplatz 52, 34379 Calden</b>
<b>Kontonummer:</b>	
<b>IBAN:</b>	<b>DE70 5206 3550 0005 0114 93</b>
<b>SWIFT-Code / BIC:</b>	<b>GENO DEF1 WOH</b>
<b>Name der Bank:</b>	<b>Raiffeisenbank Nordhessen</b>
<b>Adresse der Bank:</b>	

Überweisungen sind in Euro zu gewährleisten. Währungsdifferenzen und Überweisungsgebühren sind vom Auftraggeber zu übernehmen.

### Stornierung der Teilnahme:

Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 01. August 2026 erfolgt die komplette Rückerstattung des Nenngelds und der disziplinspezifischen Kosten.

Bei Stornierung nach dem 01. August 2026, erfolgt nur eine Rückerstattung der disziplinspezifischen Kosten (Sprungkosten) die nicht in Anspruch genommen wurden, jedoch keine Rückerstattung des Nenngelds.

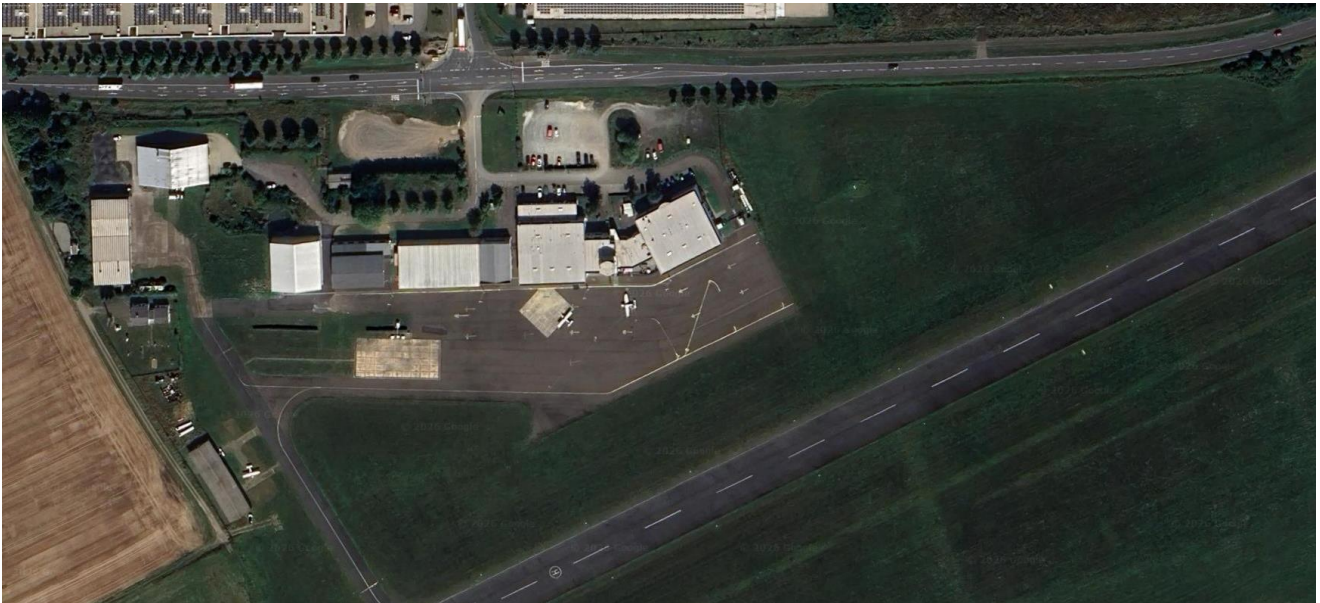
## 1.12 Angaben zum Flugplatz und zu den Absetzlufffahrzeugen

### Angaben zum Flugplatz (AIP, ENR 1-72)

<b>Name:</b>	<b>Flugplatz Gera/Leumnitz(EDGU)</b>
<b>Flugplatzhöhe / Elevation:</b>	<b>310 m / 1017 ft</b>
<b>Radius Sprungzone</b>	<b>3 Nautische Meilen</b>
<b>Start-und-Lande-Bahn</b>	<b>1280 m × 24 m Asphalt, Ausrichtung 24/09</b>
<b>Koordinaten</b>	<b>N 50° 52' 49'' E 012° 07' 55''</b>
<b>Rufzeichen / Frequenz</b>	<b>Gera Radio / 135.580 kHz</b>

Sichtflugkarte	Flugplatzkarte
Einweisung erfolgt vor Ort.	

**Alternativ Bilder vom Sprungplatz einfügen:**



### Angaben zu den Absetzflugzeugen:

Für alle Wettbewerbe und Disziplinen stehen **zwei** Cessna Caravan C208 B Supervan mit baugleichen Springerkits zur Verfügung.

<b>Bezeichnung des Luftfahrzeugs:</b>	<b>Cessna Caravan C208 Supervan</b>
<b>Art des Flugzeugs:</b>	<b>Single Engine Turbine</b>
<b>Anzahl der Springer:</b>	<b>15-20</b>
<b>Springertür:</b>	<b>Rollo, Links, Höhe 124 cm, Breite 127 cm</b>
<b>Griffe &amp; Tritte:</b>	<b>Videotritt, Außen- und Innenstange oberhalb der Tür</b>
<b>Absetzgeschwindigkeit:</b>	<b>85 kn (+/- 5kn)</b>
<b>Umläufe pro Stunde:</b>	<b>Ca 2,5</b>

In den Absetzflugzeugen sind für jeden Fallschirmspringer Sicherheitsgurte vorhanden. Die Verwendung der Sicherheitsgurte ist vorgeschrieben. Das Nichtverwenden der Sicherheitsgurte wird als Sicherheitsverstoß (safety violation gem. Ziffer 4.8 des FAI Sporting Code Section 5) geahndet.

Aus organisatorischen Gründen können abweichend alle zum Absetzen zugelassenen und geeigneten Flugzeuge für den Wettbewerb eingesetzt werden.

### 1.13 Jury, Videogremium (Video Review Panel) und Sicherheitsgremium (Safety Panel)

Die **Jury** der Meisterschaft entscheidet über Beschwerden und Proteste. Sie wird von allen anwesenden Mitgliedern des Vorstands der BKF gebildet, es sei denn die Jury-Tätigkeit steht im Konflikt mit einer anderen ausgeübten Tätigkeit im Rahmen des Wettbewerbes. Sind oben genannte nicht verfügbar, entfällt die Jury. In diesem Fall entscheidet das Schiedsrichter-Kollegium endgültig.

Das **Videogremium**, bestehend aus dem Wettbewerbsleiter, dem Chef-Schiedsrichter und dem jeweiligen Bundestrainer, entscheidet im Falle von Nicht-Schiedsbarkeit eines Sprunges aus Wetter oder technischen Gründen über die Gewährung eines Wiederholungssprunges. Bei erkennbarer Manipulation wird der Sprung mit null Punkten bewertet.

Das **Sicherheitsgremium**, bestehend aus dem Wettbewerbsleiter, dem Chef-Schiedsrichter und dem Disziplinschiedsrichter, entscheidet über festgestellte oder gemeldete Sicherheitsverstöße. Gegen Entscheidungen des Sicherheitsgremium kann nicht protestiert werden. Näheres regelt die Ziffer 4.8 des FAI Sporting Code der Section 5.



## 1.14 Klärungsgespräche, Beschwerden und Proteste

Wettbewerber haben das Recht und die Möglichkeit die Organisatoren oder die Offiziellen auf mögliche Missstände oder Unzufriedenheiten hinzuweisen. Die FAI/ISC schreiben dazu gemäß der General Section und der Section 5 ein dreistufiges aufeinander aufbauendes Verfahren vor.

### **Klärungsgespräch**

Bei potenziellen Missständen und Unzufriedenheit ist durch den Wettbewerber oder dem Mannschaftsführer als unterste Stufe zunächst ein klärendes Gespräch mit dem Organisator oder dem zuständigen Offiziellen zu führen.

### **Beschwerde**

Bei Misserfolg oder weiterer Unzufriedenheit kann der Wettbewerber oder Mannschaftsführer als zweite Stufe eine Beschwerde mündlich oder schriftlich bei dem Wettbewerbsleiter oder dem zuständigen Offiziellen einlegen. Beschwerden müssen so schnell wie möglich nach dem Vorfall, der Anlass zur Beschwerde gegeben hat, eingereicht werden und sind zügig zu bearbeiten. Der Wettbewerbsleiter hat den Beschwerdeführer über die Entscheidung zu informieren.

### **Protest**

Bevor ein Protest eingereicht werden kann, muss der Protestierende das Beschwerdeverfahren durchlaufen haben. Jede Entscheidung über eine Beschwerde muss auf dem Protest vermerkt und/oder bei der Jury-Anhörung erläutert werden. Proteste müssen schriftlich unter Angabe der Regel, auf die sie sich beziehen, innerhalb von zwei Stunden nach Bekanntwerden des Protestgrundes, zusammen mit der Protestgebühr in Höhe von 50,- € vom Wettbewerber, Mannschaftsführer oder Team Manager beim Wettbewerbsleiter eingereicht werden. Der Wettbewerbsleiter präsentiert den Protest unverzüglich der Jury zur weiteren Bearbeitung. Nach Abschluss der Untersuchung veröffentlicht der Wettbewerbsleiter den Protest mit der Entscheidung der Jury. Im Falle der Zustimmung wird die Protestgebühr an den Protestierenden zurückerstattet, bei Ablehnung wird die Protestgebühr der BKF zugeführt. Gegen Schiedsrichterentscheidungen kann nicht protestiert werden.

Näheres regeln die „FAI Sporting Code, General Section“ und der „FAI Sporting Code, Section 5 – Skydiving, Class G – Parachuting and Indoor Skydiving“ in der jeweils gültigen Fassung.

## 1.15 Unterkunftsmöglichkeiten/Camping

Ein Unterkunftsverzeichnis mit einigen Hotels und Pensionen in der Umgebung steht unter [www.skydive.de](http://www.skydive.de) ab Mitte April zur Verfügung. Weiterhin stehen Campingmöglichkeiten auf dem Veranstaltungsgelände zur Verfügung. Stromanschlüsse, Toiletten und Duschen sind vorhanden.

Das pauschale Nutzungsentgelt beträgt pro Einheit/Nacht inklusive einer Person:

- im Zelt/PKW 8 Euro
- im Wohnwagen/Wohnmobil/Camper 12 Euro



Jede weitere Person kostet 5,00 Euro/Nacht.

Beispiel: Zwei Personen im Wohnmobil kosten 17,00/Nacht inklusive Duschen und Strom (auch wenn kein Strom benötigt wird).

### 1.16 Verpflegung

Über den gesamten Zeitraum der Meisterschaft und der ausgewiesenen Trainingszeiten werden Speisen und Getränke angeboten. Für alle Teilnehmer und Offizielle ist das Abschlussbankett am Samstag, den 05.09.2026 inklusive. Gäste können gegen einen Unkostenbeitrag (tba) am Abschlussbankett teilnehmen. Anmeldung beim Organisationskomitee ist bis zum 04.09.2026 erforderlich.

### 1.17 Anti-Doping

Gemäß den neuesten Vorgaben der nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA) und des DOSB (Deutscher olympischer Sportbund) können auch bei dieser nationalen Meisterschaft Doping-Kontrollen durchgeführt werden. Der Möglichkeit, zu einer solchen Dopingkontrolle herangezogen zu werden, unterliegen alle Wettbewerbsteilnehmer/-innen. Es ist zu erwarten, dass aus der Gesamtteilnehmerzahl ca. fünf Probanden ausgewählt werden.

Die aktuellen Anti-Doping-Regeln und Verhaltensmaßnahmen können auf der DFV-Webseite unter [DFV-Doping](#) eingesehen werden.

### 1.18 Sicherheits-Anweisungen / Sprungplatzregularien

Für die Meisterschaften gilt das Hausrecht des Ausrichters. Eine Enthaltungserklärung ist verpflichtend vor dem ersten Sprung ausgefüllt abzugeben. Diese ist unter [www.skydive.de](http://www.skydive.de) abrufbar. Wir bitten um Übermittlung der Erklärung nach Anmeldung an: [office@skydive.de](mailto:office@skydive.de)  
Alle Wettbewerber erhalten eine Sprungplatzeinweisung vor Ort.

#### **Sprungplatzregeln - wichtige obligatorische Formalitäten vor dem ersten Sprung**

• <b>Waiver / Haftungsvereinbarung</b>	<b>vollständig ausgefüllt im Vorfeld zusenden, Online-Formular <a href="http://www.skydive.de">www.skydive.de</a></b>
• <b>Sprungplatzeinweisung</b>	<b>erfolgt vor Ort – nach Maßgabe Ausrichter</b>

### 1.19 Videorechte

Die Teilnehmer erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis zur Nutzung aller Videoaufnahmen und Fotos, die während der DM entstehen, durch den Veranstalter und den Ausrichter.

### 1.20 Sonstiges

Wir weisen darauf hin, dass bereits bei der Anmeldung (spätestens aber bis zum jeweiligen Wettbewerbsbeginn) der Name von Austauschspringern („Alternate“) eines Teams schriftlich



anzugeben ist. Umbesetzungen eines Teams sind nur innerhalb des angemeldeten Personenkreises möglich.

Wir bitten zu beachten, dass es für eine erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unerlässlich ist, von jedem Wettbewerber/jeder Wettbewerberin eine Wohnort-Angabe und von jedem Team eine Benennung des Heimat-Sprungplatzes und ein Teamfoto zu haben. Die Anmeldung ist bitte frühzeitig und vollständig dahingehend auszufüllen.

## 2. Disziplinspezifischer Teil

Im Teil B sind die Punkte der Ausschreibung beschrieben, die nur für die jeweilige Disziplin Geltung besitzen.

### 2.1 Artistic Events (AE)

#### 2.1.1 Personal

#### Disziplinschiedsrichter (Event Judge)

##### AE:

Name: Sandra Lanfranco

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

#### 2.1.2 Ziele - Ermitteln des Deutschen Meisters

Ermitteln des Deutschen Meisters in den Wertungsklassen:

- Freely offen,
- Freely Einsteiger
- Freestyle offen

#### 2.1.3 Regeln und Schiedssystem

##### Internationale Regeln für ISC-Wertungsklassen:

- Competition Rules Artistic Events 2026 Edition, effective 1<sup>st</sup> March 2026
- Addendum - D Routine Description

##### Nationale Regeln für nationale Wertungsklassen:

- AE Freely Regeln 2022
- AE Freely Einsteiger Dive Pool 2022
- AE Freestyle Dive Pool 2022

##### Schiedssystem:

- Artistic Events AE: InTime Scoring

#### 2.1.4 Disziplin, Teildisziplin und Wettbewerbsklassen (Wertungsklassen)

Disziplin	Teildisziplin	Wettbewerbsklassen
Artistic Events (AE)	Freely	Offen, Einsteiger
	Freestyle	Offen

#### 2.1.5 Zusammensetzung der Teams

Wertungsklassen	Zusammensetzung der Teams
Freely Offen, Einsteiger	2 Wettkämpfer und 1 Videoflyer
Freestyle Offen	1 Wettkämpfer und 1 Videoflyer

### 2.1.6 Absetzhöhen, Arbeitszeit, Wettkampfrunden, Besonderheiten

Wertungsklassen	Absetzhöhe	CR	Arbeitszeit	CR	Runden	CR
Freefly Offen	4100 m	3.3	43 s	2.6	7 R	5.3.1
Freefly Einsteiger	4100 m		45 s		7 R	
Freestyle Offen	4100 m	3.3	45 s	2.6	7 R	5.3.1

Das Video für die Kür (Free Round) muss mindestens 48 Stunden vor Anfang des Wettbewerbs beim Disziplinschiedsrichter abgegeben werden (vgl. CR 5.2.3.4).

Die Videos während des Wettbewerbs müssen mind. eine Auflösung von 1080 HD und mind. eine Bildrate von 50 frames per second (fps) gewährleisten (SC 5, 5.2.6.2).

### 2.1.7 Sprung- und Ticketpreise

**Die Sprungpreise für und innerhalb des Wettbewerbs betragen:  
(Einzelticketpreis AE: € 39,00**

Disziplin	Sprungtickets pro Team	Absetzhöhe	Kosten pro Teamsprung	Kosten für alle Runden
AE Freefly	3	4100 m	€ 117,00	€ 819,00 (7 R)
AE Freestyle	2	4100 m	€ 78,00	€ 266,00 (7 R)

Die Ticketkosten für alle Wettbewerbsdurchgänge (alle Runden) sind von den Teilnehmern/Teams vor Wettkampfbeginn zu entrichten. Wiederholungssprünge gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Trainingsprünge während des offiziellen Trainings erfolgen nach gleicher Preisstaffel. Ticketkosten für Trainingsprünge sind vor Ort zu entrichten.



## 2.2 Formation Skydiving (FS)

### 2.2.1 Personal

#### Disziplinschiedsrichter (Event Judge)

##### FS:

Name: Michaela Belde  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

#### Technischer Direktor FS:

Name: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

### 2.2.2 Ziele - Ermitteln des Deutschen Meisters

Ermitteln des Deutschen Meisters in den Wertungsklassen:

- 4-way Offen, Fortgeschritten, Einsteiger, Beginner
- 8-way Offen, Fortgeschritten

### 2.2.3 Regeln und Schiedssystem

#### Internationale Regeln für ISC-Wertungsklassen:

- Competition Rules Formation Skydiving and Vertical Formation Skydiving 2026 Edition, effective 1<sup>st</sup> March 2026

#### Nationale Regeln für nationale Wertungsklassen:

- FS 4-way Beginner (Rookie) 1.3.2022
- FS 4-way Einsteiger (A) 1.3.2022
- FS 4-way Fortgeschritten (AA) 1.1.2025
- FS 8-way Einsteiger 1.1.2024

#### Schiedssystem:

- Formation Skydiving FS: InTime Scoring

### 2.2.4 Disziplin, Teildisziplin und Wettbewerbsklassen

Disziplin	Teildisziplin	Wettbewerbsklassen
Formation Skydiving (FS)	FS 4-way	Offen (AAA), Fortgeschritten (AA), Einsteiger (A), Beginner (Rookie)
	FS 8-way	Offen, Einsteiger

Eine Wertung ist nach einer vollständigen Runde möglich (CR 3.2.2).

### 2.2.5 Zusammensetzung der Teams

Wertungsklassen	Zusammensetzung der Teams
FS 4-way alle Klassen	4 Wettkämpfer und 1 Videoflyer, 1 Alternate möglich
FS 8-way alle Klassen	8 Wettkämpfer und 1 Videoflyer, 2 Alternates möglich

### 2.2.6 Absetzhöhen, Arbeitszeit, Wettkampfrunden, Besonderheiten

Wertungsklassen	Absetzhöhe	CR	Arbeitszeit	CR	Runden	CR
4-way Offen	3.300 m	3.1.1	35 s	3.1.1	10 R	6.4.1
4-way Fortgeschritten	3.300 m		35 s		10 R	
4-way Einsteiger	3.300 m		35 s		10 R	
4-way Beginner	3.300 m		35 s		10 R	
8-way Offen	4.100 m	3.1.3	50 s	3.1.3	10 R	6.4.1
8-way Einsteiger	4.100 m		50 s		10 R	

Die Videos der Wettbewerbssprünge müssen mind. eine Auflösung von 1080 HD und mind. eine Bildrate von 50 frames per second (fps) gewährleisten (SC 5, 5.2.6.2).

### 2.2.7 Sprungpreise und Ticketpreise

**Die Sprungpreise für und innerhalb des Wettbewerbs betragen:  
(Einzelticketpreis FS 4-way: € 37,00, FS 8-way: € 39,00)**

Disziplin	Sprungtickets pro Team	Absetzhöhe	Kosten pro Teamsprung	Kosten für alle Runden
4-way alle Klassen	5	3.300 m	€ 185,00	€ 1850,00 (10 R)
8-way alle Klassen	9	4.100 m	€ 351,00	€ 3510,00 (10 R)

Die Ticketkosten für alle Wettbewerbsdurchgänge (alle Runden) sind von den Teilnehmern/Teams vor Wettkampfbeginn zu entrichten. Wiederholungssprünge gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Trainingsprünge während des offiziellen Trainings erfolgen nach gleicher Preisstaffel. Ticketkosten sind vor Ort zu entrichten.



## 2.3 Speed Skydiving (SP)

### 2.3.1 Personal

#### Disziplinschiedsrichter (Event Judge)

##### SP:

Name: Mike Eckenigk  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

#### Technischer Direktor SP:

Name: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

### 2.3.2 Ziele - Ermitteln des Deutschen Meisters

Ermitteln des Deutschen Meisters in den Wertungsklassen:

- Einzelwertung Offen, Frauen, Junioren, Juniorinnen, Master male, Master female
- Teamwertung Mixed-Team

### 2.3.3 Regeln und Schiedssystem

#### Internationale Regeln für ISC-Wertungsklassen:

- Competition Rules Speed Skydiving 2026 Edition, effective 1<sup>st</sup> March 2026

#### Nationale Regeln für nationale Wertungsklassen:

- Durchführung eines Mixed Team Wettbewerbs als Pilotprojekt

#### Schiedssystem:

- Speed Skydiving SP: FlySight & Paralogue

### 2.3.4 Disziplin, Teildisziplin und Wettbewerbsklassen

Disziplin	Teildisziplin	Wettbewerbsklassen
Speed Skydiving (SP)	Einzeldisziplin	Offen, Frauen, Junior, Juniorinnen, Master male, Master female
	Teamdisziplin	Mixed

Eine Wertung ist nach einer vollständigen Runde möglich (C.R. 3.2).

### 2.3.5 Zusammensetzung der Mixed Teams

Wertungsklassen	Zusammensetzung der Teams
Mixed-Teams	1 Wettkämpfer männlich und 1 Wettkämpferin weiblich Alternativ: 2 Wettkämpfer unterschiedlichen Geschlechts

### 2.3.6 Absetzhöhen, Arbeitszeit, Wettkampfrunden, Besonderheiten

Wertungsklassen	Absetzhöhe	CR	Arbeitszeit	CR	Runden	CR
Einzeldisziplin	4.100 m Max 4267 m Min 3962 m	5.3.1	2.256 m spätestens 1.707 m	2.3	8 R	3.2.1
Teamdisziplin	4.100 m Max 4267 m Min 3962 m	5.3.1	2.256 m spätestens 1.707 m	2.3	3 R	

Die Höhenangabe wird als geografische Höhe über Grund gem. SMD angegeben und unterscheidet sich von der barometrischen Höhenmessung (Höhenmesser).

Die Break off Altitude liegt spätestens in 1707m (5.600ft) (CR 2.2).

### 2.3.7 Sprungpreise und Ticketpreise

**Die Sprungpreise für und innerhalb des Wettbewerbs betragen:**

**(Einzelticketpreis: € 41,00)**

Disziplin	Sprungtickets pro Athlet	Absetzhöhe	Kosten pro Sprung	Kosten für alle Runden
Einzelwertung	8	4.257 m bis 3.962 m	€ 41,00	€ 328,00 (8 R)
Teamwertung	3		€ 41,00	€ 123,00 (3 R)
Einzel- & Teamwertung	11		€ 41,00	€ 451,00 (11 R)

Die Ticketkosten für alle Wettbewerbsdurchgänge (alle Runden) sind von den Teilnehmern/Teams vor Wettkampfbeginn zu entrichten. Wiederholungssprünge gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Trainingsprünge während des offiziellen Trainings erfolgen nach gleicher Preisstaffel. Ticketkosten sind vor Ort zu entrichten.



## 2.4 Wingsuit Flying (WS)

### 2.4.1 Personal

#### Disziplinschiedsrichter (Event Judge)

##### WS:

Name: Maria Kurze-Eisenschmidt  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

#### Technischer Direktor WS:

Name: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

### 2.4.2 Ziele - Ermitteln des Deutschen Meisters

Ermitteln des Deutschen Meisters in den Wertungsklassen:

- Einzelwertung Speed offen
- Einzelwertung Distance offen
- Einzelwertung Time offen
- Einzelkombinationswertung Wingsuit Performance Overall Offen
- Teamwertung WS Acrobatic offen

### 2.4.3 Regeln und Schiedssystem

#### Internationale Regeln für ISC-Wertungsklassen:

- Competition Rules Wingsuit Flying 2026 Edition, effective 1<sup>st</sup> March 2026

#### Schiedssystem:

- Wingsuit Performance: FlySight & InTime Scoring
- Wingsuit Acrobatic: InTime Scoring

### 2.4.4 Disziplin, Teildisziplin und Wettbewerbsklassen

Disziplin	Teildisziplin	Wettbewerbsklassen
Wingsuit Flying (WS) Performance	Speed	Offen und Frauen
	Distance	Offen und Frauen
	Time	Offen und Frauen
Wingsuit Flying (WS) Acrobatic	Acrobatic	Offen

Eine Overall-Wertung im WS Performance ist nach einer vollständigen Runde möglich (C.R. 5.8.8).

Eine Wertung in einer Teildisziplin (Speed, Distance, Time) ist nach einer vollständigen Runde in der Teildisziplin möglich (CR 5.3.4 und 5.8.7)

Eine Wertung im WS Acrobatic ist nach einer vollständigen Runde möglich (C.R. 6.2.1)

#### 2.4.5 Zusammensetzung der Teams

Wertungsklassen	Zusammensetzung der Teams
Acrobatic Offen	2 Wettkämpfer und 1 Videoflyer

#### 2.4.6 Absetzhöhen, Arbeitszeit, Wettkampfrunden, Besonderheiten

Wertungsklassen	Absetzhöhe	CR	Arbeitszeit	CR	Runden	CR
Speed	3.300m	5.3.6	2.500 m	2.2	9 R	5.3.1
Distance	Max 3353 m		spätestens			
Time	Min 3200 m		1.500 m			
Wingsuit Acrobatic	4.100 m	5.3.1	7.500 ft	2.3	7 R	6.2.2

Die Höhenangabe wird als geografische Höhe über Grund gem. SMD angegeben und unterscheidet sich von der barometrischen Höhenmessung (Höhenmesser).

Die Videos der Wettbewerbssprünge im Wingsuit Acrobatic müssen mind. eine Auflösung von 1080 HD gewährleisten (SC 5, 5.2.6.2).

#### 2.4.7 Sprungpreise und Ticketpreise

**Die Sprungpreise für und innerhalb des Wettbewerbs betragen:  
(Einzelticketpreis € 41,00)**

Disziplin	Sprungtickets pro Athlet / Team	Absetzhöhe	Kosten pro Sprung / Teamsprung	Kosten für alle Runden
WS Performance	9	3.300 m	€ 41,00	€ 369,00 (9 R)
WS Acrobatic	3	4.100 m	€ 123,00	€ 861,00 (7 R)

Die Ticketkosten für alle Wettbewerbsdurchgänge (alle Runden) sind von den Teilnehmern/Teams vor Wettkampfbeginn zu entrichten. Wiederholungssprünge gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Trainingsprünge während des offiziellen Trainings erfolgen nach gleicher Preisstaffel. Ticketkosten für Trainingsprünge sind vor Ort zu entrichten.

### 3.0.0

#### **Information zu den Ticketpreisen**

**Die Kalkulation der Ticketpreise bezieht sich auf die Kerosinpreise vom Januar 2026, also vor der kriegsbedingten Ölkrise und der dadurch bedingten Preissteigerung. Je nach weiterer Entwicklung muss hier evtl. durch einen Kerosinaufschlag der Preis angepasst werden. Wir versprechen eine faire nachvollziehbare Regelung.**